

## **Zweite und dritte Bogenmannschaft der FSG Landau im Ligawettkampf**

(kw) Die zweite Bogenmannschaft der Kgl. priv. FSG Schützenbrüder Landau konnte sich leider auch am zweiten Wettkampftag der Oberliga Südost, der in Grabenstätt am Chiemsee ausgetragen wurde, nicht in Szene setzen. Sie verlor alle Matches gegen die sieben Konkurrenten und muss wohl nach dem Aufstieg in diese überregionale Liga im letzten Jahr nun um den Abstieg kämpfen. Dies hat mit seinen Grund auch darin, dass die Mannschaft nach dem verletzungsbedingten Ausfall eines Mannschaftsmitglieds der ersten Mannschaft einen Stammschützen abstellen und zu ihren eigenen Wettkämpfen nur noch ersatzgeschwächt antreten konnte. Sieglös nimmt die Mannschaft nach zwei Wettkampftagen den letzten Tabellenplatz ein und es bleibt zu hoffen, dass bei den verbleibenden zwei Wettkampftagen vielleicht doch noch der eine oder andere Punkt erkämpft werden kann.

Für Landau traten an: Peter Fraus mit einem Durchschnitt von 8,4 Ringen, Peter Friedlmaier mit 7,9 und Lothar Mitsam mit 7,3.

Besser in Szene setzten konnte sich die dritte Mannschaft in der Bezirksklasse Niederbayern. Sie bestritt ihren ersten von zwei Wettkampftagen in Eggenfelden und konnte bei sieben Matches vier Siege auf ihrem Konto verbuchen und damit den vierten Tabellenplatz, punktgleich mit VSG Dingolfing 2, belegen. Weitere Siege lagen dabei durchaus im Bereich des Möglichen. Die Bergstädter verloren nämlich mit lediglich 4 Ringen Unterschied gegen OTS Aicha v. Wald und gegen die Isartaler Altdorf mit 6 Ringen Unterschied.

Die Landauer Schützen: Bernhard Labermeier mit respektablen 8,3 Ringen Durchschnitt bei seinem ersten Ligawettkampf, Walter Steinbeißer 7,6 Ringe Durchschnitt und Theresa Steinbeißer 6,8 Ringe.

Foto: Dritte Mannschaft mit (von links) Walter Steinbeißer, Theresa Steinbeißer und Bernhard Labermeier.

Text: Klaus Wallner

Foto: Theresa Steinbeißer